

Ortsblatt-Leipzig

Februar
Ausg. 02/2024



erapress-medien-agentur

Paunsdorf • Engelsdorf • Mölkau



Anglerparadies und Anglerglück am Bogensee in Paunsdorf.



15. Februar, 15 Uhr, Bogensee in Paunsdorf: Gerd Richter, passionierter Angler und Mitglied des Angler Vereins Gohlis-Nord, hat diesen 3,5 kg schweren Karpfen an der Angel. Er freute sich über diesen „Fang des Jahres“ – wobei, das Jahr ist ja noch jung. Selbst die Spaziergänger staunten nicht schlecht, dass im Bogensee Paunsdorf solche Prachtexemplare schwimmen. Seit seiner Kindheit angelt der 80-Jährige. Jetzt versucht er sein Anglerglück oft am Grünen Bogen in Paunsdorf – mit Erfolg, wie man sieht! Übrigens: Der Bogensee in Paunsdorf steht unter Ophut des Anglervereins.

Text | Fotos: Gerhard Trilse

Anzeigen

- Tore - Türen
- Zargen
- Antriebe



BAUTEC
Haustechnik und Bauelemente

Inh. Ronald Pohle
Wurzner Straße 193 · 04318 Leipzig
Telefon: 0341 / 68 94 303
E-Mail: info@bautec-pohle.de

**SV Fortuna
Leipzig 02 e.V.**



**Informiere
dich jetzt!**

www.fortuna02.de

RAZENG | RECHTSANWÄLTE

Was weiß man in Flensburg über Sie?
Schnelle Hilfe bei Blitzer & Co.
Geschwindigkeit, Rotlicht, Abstand...



KOMPETENZ



VERTRAUEN



LÖSUNGEN

www.razeng.de
0341 . 23 41 80 - 0

WORLD OF PIZZA
LIEFERBAR

LIEFERDIENST + RESTAURANT + FREISITZ

täglich von 11-24 Uhr
Riesaer Straße 101
in der Fortuna Klausse
www.worldofpizza.de



BESTELLHOTLINE 0341 – 252 27 41

NEUERÖFFNUNG THERAPIEZENTRUM MALIQI

Physiotherapie | Ergotherapie | Osteopathie

Telefon: 0341/2523412

E-Mail: paunsdorf@therapie-maliqi.de

Mo.-Do.: 8:00 - 20:00 Uhr

Fr.: 8:00 - 15:00 Uhr

Schongauerstraße 29-31

04328 Leipzig

Sie finden uns im Autohaus Müller
im 2. Obergeschoss.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Jugend- und Altenhilfeverein lockt mit Veranstaltungen von März bis zum Wonnemonat Mai

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Freunde, die Faschingstage sind eigentlich vorbei, aber wir starten noch einmal durch. Am **28. Februar, 15–17 Uhr**, begeben wir uns auf einer lustigen Kreuzfahrt zu einem faschingshaften Kaffeeklatsch. Neben musikalischer Begleitung haben wir auch kabarettistische Gäste eingeladen. Diesen Spaß sollten sie nicht verpassen und sich noch einen der wenigen freien Plätze sichern.



Auf zur Faschings-Kreuzfahrt!

Unsere Einladungen zur jährlichen Mitgliederversammlung für **Freitag, den 8. März**, sind versandt, bitte melden Sie sich zur besseren Planung telefonisch unter 0341 | 2 53 22 87 an.

Wir freuen uns am **Mittwoch, den 13. März, 14 Uhr, Einlass 13 Uhr**, auf einen interessanten und lustigen Kaffeeklatsch mit dem beliebten Kabarettisten Thorsten Wolf. Im letzten Ortsblatt haben wir versehentlich für den 11. März 2024 eingeladen. In Abweichung unserer sonstigen Veranstaltungen gibt es keine Eintrittskarten, der Besuch ist kostenlos. Aufgrund der großen Nachfrage ist der Einlass nur nach telefonischer Anmeldung möglich.

Unsere erste Busfahrt in diesem Jahr führt uns am **Mittwoch, den 20. März**, zur Tabak Baude in der Nähe von Bennwitz. Wie immer wollen wir gemeinsam bei leckerem Essen und einem musikalischen Programm schöne Stunden verbringen.



Gut besuchte Workshops

Zum wiederholten Mal findet in unseren Räumlichkeiten am **Donnerstag, den 21. März**, eine Tagung des Mobilen Behindertenverbandes statt. Das „Innovative Netzwerk Wohnen mit Behinderung“ (INWoB) aus Leipzig und Umgebung besteht aus unterschiedlichen Partnern, die ihre ganz eigenen Perspektiven zum Thema selbstbestimmtes und barrierefreies Wohnen einbringen. In Vorträgen und Workshops werden wichtige Informationen zu den Themen vermittelt und Erfahrungen ausgetauscht. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich unter: mail@inwob.net

Kabarettistisch geht es im April weiter. Wir haben am **Mittwoch, den 10. April**, den beliebten Bauchredner Roy Reinker mit seinen lustigen Puppen zu Gast. Wir freuen uns, dass er es wieder einrichten konnte bei uns aufzutreten, denn inzwischen reist er durch ganz Deutschland und hat Auftritte im Fernsehen. Vor allem aber liebt er Nähe zum Publikum

Und schon wieder Modenschau

Wir erinnern uns gerade noch an die stimmungsvolle Veranstaltung vor einigen Tagen mit schicker Mode zum günstigen Preis im Winterschlussverkauf. Doch am **Mittwoch, den 24. April**, ist es schon wieder so weit: Michael Kéfalas präsentiert in unseren Räumlichkeiten die neue Kollektion für Frühjahr und Sommer und sicher sehen wir wieder viele bekannte Gesichter.

Ausblick auf Mieterfest in Grünau

Unsere treuen Mitglieder besuchen uns sicher gern zum traditionellen Mieterfest am 1. Mai in Grünau, wo es neben einem bunten Bühnenprogramm und verschiedenen Angeboten für Kinder wieder ein vielfältiges Speisenangebot geben wird. Auf der großen Ratzelwiese vor der Begegnungsstätte An der Kotsche 49 in Leipzig-Grünau freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Noch ein kleiner Ausblick in den Mai

Am **Mittwoch, den 8. Mai**, geht es ab 15 Uhr wieder musikalisch zu. Die beliebte Sängerin Corinna Anders hat seit ihrem letzten Besuch bei uns viel geschafft und wir freuen uns, dass wir sie wieder einmal für einen Auftritt bei uns gewinnen konnten. Sie ist in verschiedenen Schlagerparaden immer auf den vorderen Plätzen, hat mit eigenen Songs inzwischen ein Album und verschiedene Singles produziert. Auf vielen Bühnen und Volksfesten konnten sich die Gäste vom Temperament und der Musikalität der charmanten Sängerin überzeugen, also warten Sie nicht zu lange mit der Anmeldung.

Musikprojekt für Kinder

Und da jeder mal klein angefangen hat, sollten Sie und ihr Kind bei Interesse unser Musikprojekt nutzen. Regelmäßig treffen sich jeweils **montags von 15–17 Uhr** Interessenten zum Erstkontakt in der Heiterblickallee 4 mit der Gesangspädagogin Lily Yun Hsueh Formosa, gesungen wird dann auch dienstags oder mittwochs zur gleichen Zeit. Viel Spaß dabei!

Das komplette Monatsprogramm erhalten Sie bei uns im Verein oder Sie informieren sich auf unserer Internetseite. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team des Jugend- und Altenhilfeverein e.V.



Goldsternstraße 9
Telefon: 0341 | 2 53 22 87
info@javleipzig.de
www.javleipzig.de

Anzeigen

AKA GbR Seniorenbetreuung & Pflegedienst

Ahornstraße 8 • 04329 Leipzig
Telefon 0341 / 2 27 31 14

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten an:

- Altenpflege
- Krankenpflege
- Verhinderungspflege
- Beratungsbesuch
- Alle Kassen -



VOLKSSOLIDARITÄT

Leipziger Land / Muldental e.V.

Miteinander – Für einander

Tagespflege Engelsdorf „An der Platane“
Sozialstation Engelsdorf – Mölkau

Sylke Prüfer

Einrichtungsleiterin/Pflegedienstleiterin

Hugo-Aurig-Str. 7b • 04319 Leipzig
E-Mail: tp-engelsdorf@vs-leipzigerland-mtl.de
ss-engelsdorf@vs-leipzigerland-mtl.de
Mobil: 0151 12634 142

HOLZMONTAGEN SVEN UHER

- Lieferung und Montage von Türen und Fenstern
- Lieferung und Montage von Vordächern
- Dichtheitsprüfung mit neuester Ultraschalltechnik
- Abdichtung von Fenstern und Türen, auch nachträglich
- Einstellarbeiten und Mangelbeseitigung an Fenstern, Türen und Möbeln aller Art
- Küchenmontage

Weigeliestraße 10, 04329 Leipzig

Tel.: 0341/2710812 Mobil: 0171/8411724

Fax: 0341/2710813 Holzmontagen.Uher@gmx.de

„Menschenrechte für alle“

Internationale Wochen gegen Rassismus

Seit 2004 setzt Leipzig ein klares Zeichen gegen Rassismus und beteiligt sich an den bundesweit stattfindenden Internationalen Wochen gegen Rassismus, die vom 11. bis zum 24. März 2024 in Leipzig stattfinden. Dabei entsteht durch die Mitwirkung vieler Initiativen, Vereine und Gruppen ein buntes Programm mit Workshops, Filmvorführungen, Stadtteilaktionen, Vorträgen und Lesungen und vielem mehr. Auch in Paunsdorf widmen wir uns mit drei Veranstaltungen diesem Thema:

Di, 19. März, 15–18 Uhr,
Mitmachgarten Wirrwusch, Schlehenweg 29:
1 Zaun – 1000 Sprachen

Menschenrechte bedeuten Beteiligung. Beteiligung braucht Kommunikation. Deshalb möchten wir den Gartenzaun bunt und in vielen Sprachen gestalten. Kommt vorbei und verschönert unseren Zaun in eurer Muttersprache; als Zeichen gegen Menschenfeindlichkeit und für Solidarität. Material vorhanden.

Mi, 20. März, 16–18 Uhr,
Bibliothek Paunsdorf, Platanenstraße 27:

Rede Mit! Paunsdorfer Gespräche
Im Rahmen der Diskussionsreihe wird es zu diesem Termin um das Thema Migrationspolitik gehen.

Nach einem kurzen fachlichen Input möchten wir mit Ihnen diskutieren. Lassen Sie sich von anregenden Gesprächen inspirieren!

Fr, 22. März, 16 Uhr, Bibliothek Paunsdorf:
Im Sommer 2022 wurde in Paunsdorf mit Un-



terstützung der Koordinierungsstelle Migration/Integration ein Dokumentarfilm über den Stadtteil gedreht. Im Film kommen Menschen zu Wort, die in Paunsdorf wohnen und ihre Geschichten erzählen. Wir zeigen den Film noch einmal im Stadtteil und sprechen darüber, ob und was sich seit dem Dreh verändert hat. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

i Das gesamte Programm der Internationalen Wochen gegen Rassismus unter: Internationale Wochen gegen Rassismus Leipzig – Stadt Leipzig.

23.3.: Frühjahrsputz in Paunsdorf



Gemeinsam rücken wir wieder ausgesuchten Dreckecken zu Leibe und machen Paunsdorf für den Frühling schick! Am 23. März können Sie sich ab 10 Uhr Greifer und Mülltüten am Quartiersbüro, Platanenstraße 11, abholen. Der gesammelte Müll wird von der Stadtreinigung am folgenden Montag abgeholt.

Wir freuen uns, wenn Sie Familie, Nachbarn, Kollegium motivieren, ihrem Stadtteil drei Stunden Zeit zu schenken. Als Dankeschön wird allen Helfern ab 13 Uhr im „Mitmachgarten Wirrwusch“ eine warme Suppe serviert!



Die monatliche Sprechstunde des Jobcenters ist „umgezogen“ und findet ab sofort jeden dritten Freitag von 10–13 Uhr in den Räumen der Heilsarmee, Am Südblick 5A, statt.



Quartiersbüro Paunsdorf

Platanenstraße 11

Quartiersmanagement Sonja Golinski

Sprechzeit: Mi. 15–18 Uhr, Do. 10–14 Uhr

Achtung: keine Sprechstunde am 06./13./14. März. Telefon: 0341 | 94 68 10 93

paunsdorf@bgh-leipzig.de

Koordinierungsstelle Migration/Integration Paunsdorf

Astrid Hartmann

Sprechzeit nach Vereinbarung

Telefon: 0176 | 23 95 32 74

koordination.paunsdorf@herberge.org

Kommunale Integrationskoordinatorin
Lama Alzaqta

Sprechzeit nach Vereinbarung

Telefon: 0151 | 42 01 51 70

kik.paunsdorf@herberge.org

„Beweg Dich“ – Quartiersspaziergang jeden Montag, 9.00 Uhr und jeden Dienstag, 9.30 Uhr, ab Quartiersbüro.

Nachbarschaftscafé

27. Februar, 15–17 Uhr: Genezareth Kirche
05. März, 15–17 Uhr: Stadtbibliothek
12. März, 15–17 Uhr: Städt. Altenpflegeheim Heiterblick, Am Vorwerk 15
19. März, 15–17 Uhr: Heilsarmee
26. März, 15–17 Uhr: Genezareth Kirche

Psychosoziale Sprechstunde Beratung bei akuten psychischen Problemen oder Krisen, Do, 21. März, 15–17 Uhr, Quartiersbüro.

AVE – Arbeitsmarktberatung für zugewanderte Frauen: Donnerstag, 14. und 28. März, von 13–15 Uhr, Quartiersbüro.

06. März, 13–15.30 Uhr, Quartiersbüro:
Neues Angebot – Mehrsprachige Erstberatung für Migrantinnen und Migranten. In Zusammenarbeit mit dem Referat für Migration/Integration der Stadt Leipzig findet seit Februar im Quartiersbüro monatlich eine mehrsprachige Erstberatung zu Fragen wie Beantragung Aufenthaltserlaubnis, Kita/Schule, Krankenversicherung, Deutsch lernen, Arbeit/Ausbildung/Studium statt.

Das Besondere: Es können online Dolmetscher zugeschaltet werden.

i Mit Anmeldung:
koordination.paunsdorf@herberge.org (Astrid Hartmann)

Ortsblatt-Leipzig

Impressum

erapress-medien-agentur

Weststraße 123, 04420 Markranstädt
Telefon: 034205 | 99 23 74

E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de
Herausgeber/Redaktion: Elke Rath

Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch
Funk: 0160 | 95 37 79 36
E-Mail: ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG

Vertrieb: Töpfer Werbung
Telefon: 0341 | 521 55 50

Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt

Marktplatzanzeigen im Internet selbst aufgeben:

www.ortsblatt-leipzig.de/kleinanzeigen

- Verschenktes: kostenfrei

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

Der Inhalt von Anzeigen entspricht nicht in jedem Fall der Meinung der Ortsblattredaktion.

Anzeigenschluss: 14. März 2024

Wir suchen für unser Zustellteam der Ortsblätter zuverlässige Austräger.

- bevorzugt Bewerber ab 50 Jahre
- gern mit PKW (Kilometergeld)
- steuerfreier Hinzuverdienst bei Rentnern & Arbeitslosen

Bitte wenden Sie sich an Herrn Töpfer

Telefon: 0341-521 55 50

Mobil: 0177-251 89 43

E-Mail: info@toepfer-werbung.de

Dienstleistungen

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, Telefon: 0341 | 4 41 74 43 o. 0171 | 9 00 44 10

Übern. Blitzentrümpelung / Haushaltsauflg. / Kleintransport / Renovierung / Reparaturen
Alles aus einer Hand. Sperrmüllentsorg. a. Garten, Keller, Garage, Haus, a. kl. Dinge & sehr eilig, Haus & Gartenarbeiten, z.B. Rasen, Baum & Heckenpflege & Rodung / Laub / Grünschnittentsorg. / hohe Mahd / Unkrautfreischneiden / verwilderte Gärten, Tel. 0341 | 2288351

Sanitär/Heizungsbaumeister, freie Kapazitäten ab 1.03.24, Tel. 017686260116

Verlegung von Wand- / Bodenfliesen, Terrassenplatten, Pflaster in Hof und Einfahrt, Laminat-, Vinyl- und Teppichboden. Fa. J. Kunze Tel.: 0151/55735897

Hundesalon (Neueröffnung) in 04288 Leipzig hat freie Termine. Tel. 0173/9794330

Sonstiges

Suche DDR-Tischschleuder. Mail: emes19ma@online.de

Kaufe alte Weißwäsche, Nähutensilien, Modeschmuck, Besteck, Hausrat, Bücher, Uhren, Möbel, Spielzeug. Kobler 0341 | 4114422

Wir suchen Harald Herty. Abiklasse 1981-1984 Klassentreffen. M. Mielke Stendal Weinbergstraße 10

Haus & Garten

Ihr Allroundhandwerker / Maler / Mann f. a. Fälle, wie Haus & Garten & Renovierungs- & Entrümpelungsarbeiten, Seniorenhilfe / Notdienst, Zaunbau, Reparatur, Hecken & Baumschnitt + Fällung, Freischneiden von verwilderten Gärten & Wiesen, Laub / Grünschnittabholg. mit Abtransport! 0176 / 22576557

Kleingarten 250 qm, massive Laube, Wasser und Stromanschluss vorhanden. KGV Taucha Süd e.V zur Nachfolge zu vergeben. Tel. 0176 24975894

Garten in Lpz. Paunsdorf An den Theklafeldern 210qm Strom u. Wasser, Laube kpl.eingerichtet abzugeben. Preis VB Tel. 015751635792

Immobilien

SUCHE Eigentumswohnung v. privat Tel.: 0341 9899 6803

Handwerker (39) sucht Immobilie jeder Art als Kapitalanlage. Gerne auch renovierungsbedürftig oder mit Problem-Mieter - bitte alles anbieten! Tel: 0341/98985023 Whatsapp: 0156/79128572

Freizeit & Hobby

Verkaufe ca. 300 Braueri-, sowie DDR-Oberligadekor Biergläser und eine Sammlung von ca. 600 Werbe-Zollstöcken. Preis VB, Tel. 0171/2746239

Reiselustige Seniorin sucht Gleichgesinnte, die in diesem Jahr mit ihr eine Flugreise mit Polster&Pohl z. B. nach Korfu, Albanien, Italien, Montenegro oder Portugal/Spanien unternehmen möchte. Bitte melden unter: 0341 | 9 93 95 43.

Unterricht

Fachunterricht Tasteninstrumente - ab 4 Jahre. Tel. 0341.2327326, www.proAkteur.de

Reparaturservice

**STEFFEN JAKOB
HAUSGERÄTE
SERVICE**

preiswert - fachgerecht - freundlich

Leipzig-Paunsdorf

Falterstraße 19

Tel.: 0341 / 25 16 775

+ Reparatur von elektrischen Haushaltsgeräten wie Waschmaschinen, Geschirrspüler, Trockner, Herde, Kühlgeräte usw.

+ Herdanschlüsse

+ Ersatzteile und Zubehör

+ Neugeräte



Ortsblatt-Leipzig

www.ortsblatt-leipzig.de

Anzeigen

TAGESPFLEGE für Senioren



SAH „Heiterblick“
Am Vorwerk 15, 04329 Leipzig
+49 341 2410-0
heiterblick@sah-leipzig.de
www.sah-leipzig.de

freie Plätze



LEIPZIG GGMHB
STÄDTISCHE
ALTENPFLEGEHEIME
LEIPZIG GGMHB

Abwechslung · Gemeinschaft · Sicherheit · Struktur · Fahrdienst · Montag bis Freitag 8 Uhr bis 16 Uhr

Leserbrief

„Die ‘Gestaltung’ von Fassaden, die Beschmierungen öffentlicher Gebäude, hat inzwischen jene Omnipräsenz, dass man die als Graffiti geadelten Schriftzüge fast nicht mehr wahrnimmt. Es fällt einem erst wieder auf, wenn unsereiner von einer Reise zurück nach Leipzig heimkehrt, von Orten, wo Nichtduldung auch durchgesetzt wird. Und es werden nicht nur frisch sanierte Fassaden zum Ziel auserkoren, leider auch Infotafeln in Parks und auf Plätzen, die auf bedeutsame Ereignisse, Bauwerke und Persönlichkeiten hinweisen. Hinzu kommen eine Vielzahl von Aufklebern mit sinnfreien Botschaften auf Straßentafeln und Verkehrsschildern, deren Beseitigung sehr viele Steuergelder kosten sowie irreparable Schäden hinterlassen. Leider sinken mit der steigenden Anzahl dieser Schmierereien auch der Respekt und die Achtung vor den Leistungen der Mitmenschen und damit vor der Gesellschaft. Dieser mangelnde Respekt steigert sich weiter im verrohten Verhalten des Miteinanders (das Umfeld formt den Menschen), welches in der allgemeinen Vermüllung der Umgebung sein trauriges Zwischenstadium findet. Das sollte sich dringend ändern! Nicht nur das Strafrecht ist diesem Vandalismus anzupassen, sondern auch Zivilcourage sollte nicht nachteilig für den einzelnen sein, damit diesen Cliquen spätpubertierenden, geltungsbedürftigen und rechthaberischen Zeit(un)geistern Einhalt geboten wird – zum Nutzen für uns und unserer Wohnumgebung, so wie es andernorts normal, schön und angenehm ist“, das meint Euer Leser Udo Hagen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160

www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter

Am Wasserturm

Frühlingsstimmung in Paunsdorf



Nicht nur Gänse schnattern am Grünen Bogen (Ortsblatt-Fotograf zählte so um die 40 Stück), auch Kinder und Jugendliche tummeln sich auf der dortigen Sportanlage, nutzen diesen Freiraum zum Radfahren, Chillen oder zum Basketball spielen. Fotos: RonM

Anzeigen

Elektromobilität neu erleben.

Intelligente Technologie und innovatives Design. Jetzt den Hyundai IONIQ 5 kennenlernen.

ab 349 EUR¹ monatlich finanzieren

Stromverbrauch für den Hyundai IONIQ 5 58 kWh Heckantrieb nach WLTP; kombiniert: 16,7 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; elektrische Reichweite bei voller Batterie 384 km; elektrische Reichweite innerorts: 587 km

Hyundai KONA Hybrid Select



mtl. finanzieren ab **229 EUR²**

Kraftstoffverbrauch* für den Hyundai KONA Trend 1.6 T-GDI 104 kW (141 PS) Frontantrieb Benzin 6-Gang-Schaltgetriebe: Kurzstrecke: 4,7 l/100 km; Stadtrand: 4,7 l/100 km; Landstraße: 4,3 l/100 km; Autobahn: 5,2 l/100 km; Kombiniert: 4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 108 g/km.

Hyundai i20 Trend



mtl. finanzieren ab **159 EUR³**

Kraftstoffverbrauch* für den HYUNDAI i20 Trend 1.0 T-GDI 74 kW (100 PS) Frontantrieb Benzin 6-Gang-Schaltgetriebe: Kurzstrecke: 7,2 l/100 km; Stadtrand: 5,3 l/100 km; Landstraße: 4,7 l/100 km; Autobahn: 5,9 l/100 km; kombiniert 5,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 127 g/km.

FREYDANK

Sandberg 30
04178 Leipzig
Telefonnummer:
(0341) 94 52 - 154

Geithainer Str. 58
04328 Leipzig
Telefonnummer:
(0341) 65 99 3 - 0



Berechnungsbeispiele für eine private Finanzierung der Hyundai Finance, einem Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Preise inkl. 19% MwSt. zzgl. Überführungs- sowie Zulassungskosten. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Angebot gültig bis 31.03.2024

Finanzierungsbeispiele	Verkaufspreis in EUR	Anzahlung in EUR	Laufzeit	Fahrleistung pro Jahr	Mtl. Rate in EUR	Schlussrate in EUR	Gesamtbetrag in EUR	effektiver Jahreszins	Sollzins pro Jahr
¹ HYUNDAI IONIQ 5 125 kW (170)	54.800,00	7.355,50	48 Monate	10.000 km	349,00	31.290,80	48.042,80	4,99 %	4,88 %
² HYUNDAI KONA 1.6 T-GDI 104 kW (141 PS)	33.200,00	4.309,00	48 Monate	10.000 km	229,00	19.920,00	30.912,00	4,59 %	4,50 %
³ HYUNDAI i20 1.0 T-GDI 74 kW (100 PS)	22.900,00	3.326,50	48 Monate	10.000 km	159,00	12.846,90	20.478,90	5,99 %	5,83 %

⁴ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und ggf. in NEZF-Werte umgerechnet. Fahrzeugbilder enthalten u.U. kostenpflichtige Sonderausstattung/Upgrades. Mehr unter www.hyundai.de/wltp.

5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Garantie
inklusive Batterie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.

Nachgefragt: Bleibt der Strompreis für Leipzig stabil?

Aufatmen für die Stadtwerke-Mitarbeiter im Stromsektor: Die Mammutumstellung der alten Versorgungsverträge für Geschäfts- und Privatkunden im Rahmen der gesetzlichen Preisbremse vom Jahr 2023 auf neue Tarife scheint überwältigt zu sein!

Welche Änderungen gab es, was erwartet die Kunden nun?

Tatsächlich flatterten einigen Leipzigern noch im Februar 2024 Jahresabrechnungen für 2023 oder dem Vorjahr ins Haus. Dabei gab es teils böse Überraschungen. So hielt die 51-jährige Erna-Luise O. (Name der Redaktion bekannt) plötzlich eine Nachzahlungsforderung von 500 Euro in ihren Händen! Der Schreck saß tief – sie hatte ihren bisherigen sparsamen Verbrauch bei Geräten wie Herd, Staubsauger, Waschmaschine, Tablet, TV und Co nicht geändert. „So etwas ist in der Umstellungsphase leider auch passiert“, bestätigte Frank Viereckl, Pressesprecher bei den Leipziger

Stadtwerken, auf Anfrage. Er sprach allerdings von Einzelfällen. Das Gros aller Stadtwerke-Kunden habe nach der Preisinformation im Januar 2023 über gestiegene Energiekosten den Abschlag eigenständig erhöht. Dies geschah demnach online, postalisch oder telefonisch. Eine automatische Anpassung habe es nicht gegeben. Das geschehe generell nicht bei Preisinformationen – erst zur nächsten Abrechnung, erklärte Viereckl.

Schock bei Nachzahlung

Wie Erna-Luise berichtete, hätte sie das wohl im Alltagstrubel verpasst und eigentlich die ganze Zeit auf einen Brief mit neuen Abschlägen gewartet. So bemerkte sie auch nicht, dass die Stadtwerke ab Mitte 2023 plötzlich gar kein Geld mehr von ihrem Konto abbuchten! Bei alledem war sie weiterhin mit Strom versorgt. Kein Wunder also, dass die Summe aus Tarifierhöhungen und fehlender Abschlagszahlungen hier so stark zu Buche schlug!

Letzteres war laut Viereckl der internen Personal- und IT-Überlastung zur Umstellungsphase geschuldet. Mit hohem Aufwand hätten die Stadtwerke dabei die bis dato existierenden 200 Vertragsformen auf acht Versionen reduziert. Demnach waren sogar noch Verträge aus dem Jahr 2000 im Umlauf. Selbstverständlich könnten sich Betroffene wie Frau O. mit ihrem Problem an die Stadtwerke wenden, sagte der Pressesprecher. Er versprach: „Wir finden eine Lösung!“ Das gehe am besten über einen Termin im Beratungszentrum. Anmeldung unter: www.l.de/stadtwerke/privatkunden/service/beratungszentrum/termin-vereinbaren/Marktbedingte

Preis-Schwankungen

Neben Online-Verträgen mit den Stadtwerken können Kunden weiterhin die postalische Variante wählen. Der Preis bleibt gleich. Es gibt allerdings eine kleine Ausnahme. „Mit unseren reinen Online-Tarifen L-Strom.pur und L-Gas.pur bieten wir unseren Kunden Tarife zum aktuellen Marktpreis an“, erläuterte Viereckl. Somit seien marktbedingte Preisschwankungen möglich. „Bei Abschluss er-

halten unsere Kunden eine Preisstabilität für zwölf Monate“, fuhr er fort. Davon ausgenommen seien nur Änderungen bei Steuern, Abgaben und weiteren, staatlich veranlassten Belastungen. „Daher sind Über- oder Unterschreitungen der Preise anderer Produkte möglich“, so die Ansage.

In der genannten Tarifkonstellation winken Rabatte bei der „Leipziger Vorteilswelt“: www.l.de/stadtwerke/privatkunden/service/leipziger-vorteilswelt/ Die gute Nachricht: Nicht nur für Sonderverträge gingen mit Januar 2024 die Preise für Strom und Gas wieder nach unten: Das gilt auch für die Grundversorgung. Laut Karsten Rogall, Geschäftsführer der Leipziger Stadtwerke, seien die Großhandelspreise im aktuellen Beschaffungszeitraum im Vergleich zum vorherigen „deutlich gesunken.“ Dennoch lägen sie weiterhin über dem Niveau vergangener Jahre.

Eine kleine Osterüberraschung ab 1. April wird es leider geben: Der aktuell noch gesenkte Umsatzsteuersatz von 7 Prozent läuft aus – die Politik hebt ihn auf die früheren 19 Prozent an!

Anke Brod

Anzeigen



Individuelle und qualifizierte Beratung und Behandlung in den Bereichen:

Pädiatrie • Geriatrie • Neurologie
Psychiatrie • Orthopädie/Chirurgie
Präventionskurse

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE
JANIN JESSEL

Engelsdorfer Str. 57 · 04316 Leipzig-Mölkau · Tel.: 0341 / 256 490 90
 Hainbuchenstr. 41 · 04329 Leipzig-Paunsdorf · Tel.: 0341 / 256 929 25
 E-Mail: info@ergotherapie-jessel.de · www.ergotherapie-jessel.de

Garantiert zukunftsicher: Ihre Karriere bei Alloheim



Individualität ✓
 Teamgeist ✓
 Spaß ✓
 Flexible Arbeitszeit ✓

Professionalität ✓
 Gutes Arbeitsklima ✓
 Weiterqualifikation ✓
 Entwicklungschancen ✓

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- Pflegefachkräfte / Pflegehilfskräfte (w/m)
- Alltagsbegleiter (w/m)
- Koch und Küchenhilfe (w/m)



Seniorenzentrum Althen
 Saxoniastraße 32
 04319 Leipzig-Althen
 Telefon: 034291/37-0
 E-Mail: leipzig-althen@alloheim.de

www.alloheim.de

Hermann Richter
Orthopädie-Schuhtechnik
Inh. Jens Richter



Clara-Wieck-Str. 2a · 04347 Leipzig
☎ 2 31 30 13
 Alle Kassen und Behörden

- Orthopädische Maßschuhe • Einlagen
- Schuhzurichtungen • Innenschuhe • Orthesen
- Kompressionsstrümpfe • Maßschuhe • Reparatur
- Hausbesuche • Diabetesversorgung
- Fußdruckmessung

www.orthopaedie-schuhtechnik-richter.de

Seit 50 Jahren im Dienste unserer Patienten
 Straßenbahn Linie 1, Buslinie 70 u. 90 + 70E · www.orthopaedie-schuhtechnik-richter.de

Mo: 9-12 u. 14-18 Uhr • Di: 9-12 u. 14-17 Uhr • Mi: 9-12 u. 14-15.30 Uhr
 Do: 9-12 u. 14-18 Uhr • Fr: 9-12 Uhr (und nach Vereinbarung)

- Sprach-,
- Stimm-,
- Sprech-,



- Schluckstörungen

LOGOPÄDISCHE PRAXEN SANDRA KÖPPIG

Zentrale Rufnummer: 0341 / 253 68 72 (ganztäglich erreichbar)

Unsere Praxen:

Am Vorwerk 15 · Paunsdorf
 Wurzner Straße 154a · Sellerhausen

www.logopaedische-praxis-koepfig.de

Der Osterhase kommt in diesem Jahr schon Ende März



Dagmar Wagenbreth (rechts) zeigt Klein und Groß, wie man Eier verziert.

Ostereierbörse

Die internationale Ostereierbörse „Leipziger Eierlei“ findet dieses Jahr früher als sonst statt, nämlich am 9. und 10. März von 10 bis 17 Uhr. Tausende kunstvoll verzierte Eier aller Größen gibt es dann wieder in der Alten Börse am Naschmarkt zu bestaunen.

Rund 30 Künstler aus dem In- und Ausland nehmen teil. Neben Kunstwerken in sorbischer Wachs- und Kratztechnik sind auch Eier in Wachsbossiertechnik und Batiktechnik zu sehen. Jedes Jahr kommen neue Handschriften, Muster und Techniken dazu. Die stundenlange Filigranarbeit erfordert viel Geduld und Ausdauer.

Besucher können Ausstellende wie Dagmar Wagenbreth aus Schönefeld bei ihrer kunstvollen Arbeit beobachten.

Text | Fotos: anne

Ostermarkt

Der beliebte Ostermarkt mit der historischen Ostermesse findet von Mittwoch bis Ostermontag: 27. März bis 01. April 2024 (außer am Karfreitag, 29. März, geschlossen), auf dem Alten Markt in Leipzig statt. Auch in diesem Jahr bieten die Händler täglich von 10 bis 20 Uhr (außer Karfreitag) ihre Waren feil. Die Liste der Angebote ist lang – reicht von Haushaltswaren über Keramik bis hin zu typischen Ostergeschenken. Im Mittelpunkt stehen natürlich die von Kunsthandwerkern geschaffenen Produkte, meist Unikate.

Traditionell präsentieren sich auch wieder die Jongleure, Komödianten und Musikanten von Heureka. Mit ihren historischen Darbietungen erinnern sie an die freie Handelstätigkeit, die vor mehr als 500 Jahren an gleicher Stelle das Leipziger Messegeschehen prägte.

Brandmalerei für Ostern

Dienstag, 19. März, 16–17.30 Uhr:

Wer für Ostern noch ein kleines, kreatives Geschenk sucht oder noch etwas Schönes an den Osterstrauß hängen möchte, ist herzlich eingeladen zur Brandmalerei für Ostern. Bei der Brandmalerei werden mit einem Lötkolben Motive in Holz gebrannt. Viele Motive und verschiedene Rohlinge aus Holz zum Brennen sind vorhanden, diese können aber auch gerne mitgebracht werden. Geeignet ist Brandmalerei ab dem Schulalter, Schulkinder kommen bitte in Begleitung ihrer Eltern.

 Um Anmeldung wird gebeten:
koordination.paunsdorf@herberge.org (Astrid Hartmann)
 Familienzentrum Paunsdorf, Wiesenstr. 20



Ei-Kreationen von Dagmar Wagenbreth.

Osterfeuer

Auch in diesem Jahr lädt das Familienzentrum Paunsdorf zum gemütlichen Osterfeuer ein. Gemeinsam verabschieden wir uns vom Winter und läuten den Frühling ein. Keine Anmeldung erforderlich.

 www.muetterzentrum-leipzig.de/veranstaltung/osterfeuer/

Anzeigen

Gaststätte Ostende

Elisabeth-Schumacher-Str. 60

04328 Leipzig

NEU - Tel. 0341/25694978

Inh. K. Knebel & sein Team

www.gaststaette-ostende.eatbu.com



März 2024

- ➔ So. 03.03. ab 11.00 - 14.00 Uhr
Liebesbuffet p. P. **29,90 €**
- ➔ Fr. 15.03. Bingoabend
- ➔ Fr. 29.03. Feiertag ab 11.00 Uhr geöffnet
- ➔ So. 31.03. **Osterbrunch** p. P. **35,35 €**
 Buffet -Frühstück -Mittag
- ➔ So. 31.03. **Osterfeuer** mit Grill und
 Bierwagen ab 16.00 Uhr

Öffnungszeiten:

**Mo, Di Ruhetag, Mi - Fr 16 - 23 Uhr,
 Sa, So Feiertag 11 - 23 Uhr**

**Besuchen Sie auch Omi's Imbiss
 an der Metro ab 10 Uhr geöffnet!**

Blühende Überraschungen
 Frühlingswarme Ostergrüße
 Zauberhasige Dekorationen
 Köstliche Ideen fürs Osternest

www.raumzauber-sinnwelt.de
 Floristik | Geschenke | Lifestyle

Leipzig / Engelsdorf * Hugo-Aurig-Str. 7
 (links neben ALDI) * Fon: 0341 / 30810089
www.raumzauber-sinnwelt.de * f i c p

Am 25. März
 erscheint die
 Ortsblatt-
 Osterausgabe!

Veranstaltungen
 Geschenketipps
 Reservierungen
 Blumenschmuck
 Ostergrüße ...

Bis zum 18. März
 bitte senden an:
erapress@ortsblatt-leipzig.de

Kalendergeschichten

Johann Christoph Gottsched kam Anfang 1724 als Flüchtender aus Königsberg nach

Leipzig. Als hochgewachsener junger Mann befürchtete er, für die „lange Garde“ des Preußenkönigs Friedrich Wilhelm I. rekrutiert zu werden. Der Philosophiedozent hätte kein geeigneteres Fluchtziel wählen können, denn Leipzig entwickelte sich zu jener Zeit zu einem Zentrum des deutschen Geisteslebens – der rechte Ort also für Gottscheds Reformen von Sprache und Literatur.

Nach seiner Ankunft in Leipzig wohnte er zunächst am Nikolaikirchhof, später zog er in den „Goldenen Bären“ des Verlegers Breitkopf am Alten Neumarkt (der heutigen Universitätsstraße). Gottsched freundete sich mit dem einflussreichen Geschichtsprofessor Johann Burkhard Mencke an, der den jungen Wissenschaftler in die Leipziger Gesellschaft einführte und dessen Wirken als Universitätslehrer, Dichter, Schriftsteller und Mitglied der Leipziger gelehrten Sozietäten förderte. Breiten Raum nahm Gottscheds journalistische Tätigkeit ein. 1725/26 schuf er unter dem Titel „Die Vernünftigen Tadelrinnen“ die erste deutsche Frauenzeitschrift, die sich einer emanzipatorischen Frauenbildung widmete.

Die „gelehrten Zwey“: Gottsched und die Gottschedin



Luise Adelgunde Victorie Gottsched und Johann Christoph Gottsched

1735 heiratete Gottsched die in Danzig geborene Dichterin Luise Adelgunde Victorie Kulmus; die Leipziger bezeichneten die Gottscheds fortan als „Musenpaar“ oder die „gelehrten Zwey“.

Die Gottschedin nahm neben ihrer eigenen literarischen Tätigkeit – sie schrieb Komödien und übersetzte aus mehreren Sprachen – lebhaften Anteil an den Bestrebungen ihres Mannes, bevor sich das Paar in späteren Jah-

ren zunehmend entfremdete. An der Seite ihres berühmten Mannes wurde die Gott-

schedin am Wiener Hof von Maria Theresia zwar als

„berühmteste Frau Deutschlands“ gefeiert, aber die Vorurteile gegenüber weiblichen Denkleistungen bekam auch sie zu spüren: Ihr Manuskript für eine „Geschichte der lyrischen Dichtkunst der Deutschen“ – ihr wahrscheinlich wichtigstes wissenschaftliches Werk – fand keinen Verleger.

Bis heute in Erinnerung geblieben sind die Gottscheds vor allem durch ihre Bemühungen um das Theater: Gemeinsam mit Karoline Neuber verbannten sie den Hanswurst von der Bühne.

Gottsched wurde ab 1739 mehrfach zum Rektor der Universität gewählt; er übte dieses Amt auch in den schwierigen Jahren des Siebenjährigen Krieges aus. Doch da war sein Stern schon im

Sinken. Die nachfolgende Dichtergeneration – Lessing, Klopstock, Goethe, Schiller – konnte mit Gottsched nicht mehr sehr viel anfangen und verspottete ihn – auch wegen seiner Eitelkeit und Herrschsucht.

Die Gottschedin starb 1762, Gottsched vier Jahre später. Begraben wurden beide in der Universitätskirche.

Dagmar Schäfer

Abb.: Archiv der Autorin

Anzeigen



...vertrauensvolle Beratung im Trauerfall seit 1991.

Rufbereitschaft Tag & Nacht

☎ 034291/32103	☎ 034298/68376	☎ 034297/40399
Leipziger Straße 38	Markt 1	Auguste-Schulze-Straße 2a
04451 Borsdorf	04425 Taucha	04288 Leipzig

www.bestattungshaushaensel.de | Inhaber Thomas Hänsel e. K.



BESTATTUNGEN

Goldsternstraße 41
04329 Leipzig-Paunsdorf



KRIEGLSTEIN

Rieser Straße 31
04328 Leipzig-Alt Paunsdorf

Tag- und Nachtservice
Immer für Sie da!

0341 - 352 3998

www.bnkrieglstein.de bestattungen@bnkrieglstein.de

**Erdbestattung - Feuerbestattung - Friedwald - Seebestattung
Diamantbestattung - Bestattungsvorsorge**

Bestattungen Lunkenbein



Inh. M. Wagner

04129 Leipzig

Delitzscher Straße 71

Tel. Tag und Nacht 0341/91 92 80

Seit 1918 im Dienst am Menschen

Frauentagskonzert und Tipps für „Leipzig liest“

Mittwoch, 13. März, 14 Uhr:
Mehrzweckhalle Aktive Senioren



„Ich schenk' mein Herz“ – Frauentagskonzert

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr das Johann-Strauß-Ensemble Leipzig für unsere Frauentagsfeier gewinnen konnten. Wir wollen das Leben genießen und schenken unser Herz oder zumindest freundliche Worte unserem Gegenüber.

Neben der Violinistin Anke Rehfeld spielt Tino Fiebig am Flügel, und

es singt die bekannte Sopranistin Christine Bath Melodien aus beliebten Operetten.

Natürlich sind auch die Männer willkommen, denn gemeinsam feiert es sich am besten. Außerdem begegnen Sie anderen Musikbegeisterten und genießen mit ihnen im Anschluss bei einem Tässchen Kaffee und Torte den Nachmittag. Eintritt: 15 EUR (Mitglieder) | 18 EUR (Nichtmitglieder) inkl. Kaffee und Torte.

Freitag, 21. März, 16 Uhr:
Mehrzweckhalle Aktive Senioren
„Leipzig liest“

Auch in diesem Jahr können wir wieder Comedyautorin Ramona Schukraft im Rahmen von „Leipzig liest“ in unserem Haus begrüßen. Sie liest aus ihrem neuen Roman „Sie haben Ihren Rollator beim Zumba vertauscht“. Erneut geht es um die Erlebnisse der Pflegerin Sybille Bullatschek im Seniorenheim Haus Sonnenuntergang. Sehen Sie die bekannte Kabarettistin in Ihrem



rem Metier und ihrer unvergleichlichen Art. Eintritt: 2 EUR.

i Karten für die jeweiligen Veranstaltungen sind erhältlich im Kulturbüro Aktive Senioren Leipzig e. V., Döllingstraße 31

Anmeldung unter:
Telefon: 0341 | 252 14 51
E-Mail: ASL-Kultur@gmx.de

Leipzig barrierefrei erleben – Broschüre macht Lust auf Reisen und Ausflüge

Die neue Broschüre „Leipzig und Region barrierefrei erleben“ der Leipzig Tourismus und Marketing (LTM) GmbH dient Gästen mit Seheinschränkung, Höreinschränkung, Mobilitätseinschränkung oder Lernbeeinträchtigung als erste Inspiration für einen Besuch in Leipzig. Der 16-seitige Prospekt stellt 18 Einrichtungen vor und bietet eine kompakte Übersicht

sowohl über historische Ziele, verschiedene Museen, Theater- und Musikstätten, Aktivziele sowie Orte zur Erholung und zum Übernachten.

Die Publikation ist u.a. in der Tourist-Information Leipzig, Katharinenstraße 8, kostenfrei erhältlich. Sie kann auch als PDF-Datei unter www.leipzig.travel/barrierefrei heruntergeladen werden.



8. März – Frauentag

Der Internationale Frauentag ist in Berlin, Mecklenburg Vorpommern und seit 2023 auch in Hamburg ein gesetzlicher Feiertag. Auch wenn Arbeit ansteht, gibt es Grund zum Feiern bzw. sich feiern zu lassen. Am besten aber, Frauen nehmen das selbst in die Hand. So lädt die Stadtteilbibliothek Paunsdorf am 8. März ab 16 Uhr zu einem Gedankenaustausch unter dem Motto „Lebendige Bibliothek“ ein. Die Besucherinnen schauen dabei nicht in dicke „Wälzer“, sondern agieren selbst als „lebendige Bücher“ und erzählen über ihre unterschiedlichsten Lebens(um)wege. Ihre Erfahrungen möchten sie dabei gern auch mit anderen Frauen teilen.

Ladies first.

Ebenso findet am 8. März, 16 Uhr, im Alten Rathaus eine Führung statt, die sich Frauen widmet, die die Leipziger Geschichte geprägt haben oder auch solchen, die nie die Chance dazu hatten.

Titel: Ladies first. Frauen der Leipziger Stadtgeschichte.

Altes Rathaus, 1. Obergeschoss, Markt 1, Eintritt: 4 EUR pro Person, begrenzte Teilnehmerzahl.

i Voranmeldung:
vermittlung.stadt-museum@leipzig.de
0341 | 9 65 1500

NUTZEN SIE MEINE ERFAHRUNG



Katrin Gestewitz

Allianz Generalvertretung
Igelstr. 21

04329 Leipzig

katrin.gestewitz@allianz.de

www.allianz-gestewitz.de

Telefon 03 41.52 05 99 98

Mobil 01 51.22 63 09 12

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.
Dafür bin ich als Ihre Allianz Fachfrau die richtige Partnerin. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.

Allianz

Vergangenheit trifft Zukunft – Automobile Müller feiert 60 Jahre Erfolgsgeschichte

PR



1964: Werkstatt in der Bernhardstraße



2022: MobilitätsCenter in Paunsdorf

In diesem Jahr feiert Automobile Müller, ein renommierter und etablierter Familienbetrieb in Leipzig, sein 60-jähriges Bestehen. Aus einer kleinen Karosseriewerkstatt, die 1964 von Rolf Müller in der Bernhardstraße in Leipzig gegründet wurde, hat sich das Autohaus zu einer führenden Firmengruppe in der Automobilbranche entwickelt. Heute wird das Unternehmen von den Kindern des Gründers, Elke und Frank Müller, geleitet und umfasst nunmehr sieben Autohäuser und Werkstätten mit über 200 Mitarbeitern.

Die Anfänge des Unternehmens waren geprägt von Improvisationstalent und technischer Raffinesse, besonders in der Mangelwirtschaft der DDR. Nach der Wende nutzte das Autohaus Müller neue Chancen und traf richtungsweisende Entscheidungen, wie die Erweiterung ihrer Markenpalette und den Aufbau moderner Einrichtungen, um den sich ändernden Kundenanforderungen gerecht zu werden.

Besonders bemerkenswert ist die Entwicklung seit der Jahrtausendwende. Das Unternehmen erweiterte seine Standorte und Dienstleistungen, einschließlich des Angebots für BMW, SEAT, CUPRA, Škoda und Motorradmarken wie BMW und YAMAHA.

Das jüngste Projekt, das MobilitätsCenter Müller, bietet umfassende Verkaufs- und Serviceleistungen für verschiedene Automarken unter einem Dach und

stellt einen bedeutenden Schritt in der Firmengeschichte dar.

„Anfangen ist leicht, beharren ist Kunst“

Die Familie Müller hat nicht nur das Unternehmen erfolgreich durch verschiedene Wirtschaftsphasen geführt, sondern auch eine Kultur des Vertrauens und der Loyalität gegenüber Kunden, Mitarbeitern und Lieferanten gepflegt. Dies spiegelt sich in ihrem Leitspruch

wider: „Anfangen ist leicht, beharren ist Kunst“.

Seit seiner Gründung hat Automobile Müller nicht nur die Automobilbranche geprägt, sondern auch die Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Region mitgestaltet. Mit einer Mischung aus Tradition und Innovation steht Automobile Müller für eine Erfolgsgeschichte, die auch nach sechs Jahrzehnten noch lange nicht abgeschlossen ist.

Am 2. März 2024 lädt das Autohaus Müller alle Kunden und Interessenten herzlich ein, das Jubiläum auf dem Firmengelände in Leipzig Paunsdorf zu feiern. Dieses Ereignis wird nicht nur die erfolgreiche Vergangenheit des Unternehmens würdigen, sondern auch einen Blick in die vielversprechende Zukunft werfen.



Familie Müller im Mobilitätscenter Paunsdorf

Fotos: Autohaus Müller GmbH Leipzig

i Für weitere Informationen zum Jubiläum und den Dienstleistungen von Automobile Müller besuchen Sie bitte die Homepage: 60-jahre.automobile-mueller.info

Anzeigen



Podologische Praxis Michell
mit Kassenzulassung

Michell Müller

Neueröffnung

ab 02.01.2024 in Engelsdorf

Engelsdorferstr. 320, 04319 Leipzig
Buslinie 72, Haltestelle Kirchweg
Mobile: +49 176 32871646

Mein Angebot umfasst unter anderem:

- **medizinische Fußpflege**
- **Nagelkorekturen**



Begonienweg 1 • 04319 Leipzig

Tel. 0341/65 85 34 27 • Mobil 0160/4 98 43 42

www.tierarztpraxis-engelsdorf.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 09.00-11.00 Uhr und 16.00-19.00 Uhr
Freitag 14.00-17.00 Uhr • Samstag 09.00-11.00 Uhr

Im Dezember 2023 jährte sich der größte Bombenangriff auf Leipzig zum 80. Mal. Eine, die ihn und die anderen erlebt hat, ist Christel Hahn. Sie ist mit ihrer Mutter aus einer Wohnung in Stötteritz in eine Gartenlaube nach Holzhausen gezogen, um dort sicherer zu sein. Den Bombenangriff schildert die heute 85-Jährige mit den Worten: „Wir hörten die Geräusche bei uns im Keller... Wenn wir nur fünf Schritte gelaufen sind, konnten wir auf Leipzig sehen, zumindest bis zum Völkerschlachtdenkmal. Meine Mutter ist mit mir nach dem schlimmen Angriff dorthin gegangen; da hab' ich den Himmel so rot gesehen, wie ich das überhaupt noch nie gesehen habe. Da wurde mir erst richtig bewusst, wie schlimm so ein Krieg sein kann. Ich sah keine Flammen... es war alles Feuer. Es war ein unruhiges Rot, ein so tiefdunkles Rot – den Anblick werde ich nie vergessen!“ Weiter erzählt Christel Hahn: „Es hieß nur ‚Leipzig brennt!‘ Da war natürlich sofort die Angst: Hoffentlich steht das Haus noch, wo die Großeltern wohnen ...“ Die Großeltern blieben zum Glück unver-

„Ich begreife einfach nicht...“

sehrt, und trotzdem starb der Großvater 1947 an den Folgen des Krieges.

Kriegsfolgen. Wir wissen von denen in Japan – Hiroshima und Nagasaki – und denen in Vietnam durch die Operation „Agent Orange“. Ein Krieg ruiniert Menschen das Leben, ein Krieg tötet Menschen. Und wie sagte ein vietnamesisches Kriegskind: „Krieg hinterlässt vielmehr als nur kaputte Gebäude!“

Einer, der persönliche Geschichten sammelt, sie veröffentlicht und ausstellt, mit ihnen in Schulen geht und über Frieden spricht, ist der Stötteritzer Michael Oertel. Mit seiner Partnerin führt er das Friedensprojekt „Geraubte Kindheit – wenn die Erwachsenen Krieg spielen!“, das unter der Schirmherrschaft des mitMENSCHENleben e. V. steht. Für dieses Projekt interviewte er auch Christel Hahn, die das Gespräch mit den Worten beendet: „Ich begreife einfach nicht, warum die Menschheit nicht in Frieden miteinander leben kann. Auch junge Leute können sich über Krieg informieren.

Es gibt ja heute ganz andere Möglichkeiten – Fernsehen, Zeitungen, Radio, Internet ... Dass die Leute da nicht irgendwie Angst oder Scheu bekommen, und sagen: „Wie können die Menschen so aufeinander losgehen?! Warum können sie nicht miteinander friedlich leben!? Das begreife ich nicht!“ Muss man immer erst erleben, um zu begreifen? Hin- und zuhören wäre eine gute Möglichkeit, viel Kummer und Leid zu vermeiden. Die kurze Dokumentation über Christel Hahn ist bei „youtube“ zu sehen unter:

<https://www.youtube.com/watch?v=bx-GuRI8PRS4>

Oder Sie scannen den QR-code ein.



Wenn auch Sie Friedensstifter werden wollen, dann können Sie das Projekt gern unterstützen unter:

mitmenschenleben e. V.,
SKAT Bank Altenburg, IBAN:
DE68 8306 5408 0005 3307
18, BIC: GENODEF1SLR
Betreff: Friedensprojekt

Oliver Bönisch

Anzeigen

Vergangenheit trifft Zukunft.

2. März

60
JAHRE 1964 - 2024

**Automobile:
MÜLLER**

Feiern Sie mit uns!

FEIERN SIE MIT UNS 60 JAHRE AUTOMOBILE MÜLLER!

Am 2. März

**MobilitätsCenter Müller in Leipzig Paunsdorf
Schongauerstraße 29-33 • von 10 bis 16 Uhr**

Das erwartet Sie:

- Erleben Sie unsere Markenvielfalt
- Informatives rund um Mobilität
- Große Oldtimersammlung mit Fahrzeugen ab 1918
- Unsere Jubiläumscoupons
- Unser großes Gewinnspiel
- Spannende Mitmachaktionen
- Torwandschießen mit tollem Preis
- Kulinarische Highlights
- Musikalische Unterhaltung

Ein Tag für die ganze Familie.
Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
60-jahre.automobile-mueller.info



Paunsdorf gestern und heute: Bahnhof Paunsdorf – Ladestelle Stünz

Im Jahr 1887 wurde die Bahnstation Paunsdorf-Stünz eröffnet. Durch das entstehende Industriegebiet wurden viele Waren per Gütertransport angeliefert.

Dem Bahnhof Paunsdorf war die Ladestelle Stünz unterstellt. Die Adresse lautete Geithainer Straße 4/ Kataster-Nr. 22. Von der Geithainer Straße führte eine Zufahrtsstraße direkt zur Ladestelle. Hier befanden sich die Gleisanlagen und ein Güterschuppen. In unmittelbarer Nähe waren auch die Stünzer Windmühle sowie Lagerplätze vom Baugeschäft A. Schwarze, vom Tiefbaugeschäft Gersenberg u. Döhler und dem Tiefbaugeschäft F. Günther aus der Karl-Härtling-Straße 22. Die Ladestelle hatte für den Güterversand sowie den Güterempfang von 7 bis 12 Uhr vormittags und 2 bis 6 Uhr nachmittags geöffnet, an Sonn- und Festtagen nur für Eilgüter von 7 bis 12 Uhr vormittags mit Ausnahme der Zeit des Gottesdienstes.

Es gab einen unbeschränkten Waggonladungs-, Eilgut- und Güterverkehr. Sie waren dem Bahnhof unterstellt. Später gehörte die Ladestelle Stünz zum Bahnhof Engelsdorf.

1929 wurden Frachtstückgüter von 8 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 5 Uhr ange-



Zahlreiche Helfer beim Entladen eines Waggons mit Kartoffeln in der Ladestation Stünz.

nommen und ausgeliefert. Wagenladungen erfolgten hingegen durchgehend von 7 bis 6 Uhr. An Sonn- und Feiertagen war die Ladestelle Stünz geschlossen.

Bis zu welchem Jahr die Ladestelle in Betrieb war, ist nicht bekannt. Der Güterschuppen und

die Gleisanlagen waren noch bis um 1970 zu erkennen. Die Zufahrtsstraße von der Geithainer Straße ist aber schon lange gesperrt.

Text | Foto: Lothar Schmidt

Anzeigen

Kennen Sie Ihren Anspruch auf Pflichtteil und Pflichtteilsergänzung?

Viele durch ein Testament vom Erbe ausgeschlossene Kinder, Enkel und Ehegatten machen ihre Pflichtteilsansprüche nicht geltend, obwohl sie ihnen per Gesetz zustehen.

Der Pflichtteilsanspruch ist ein reiner Geldanspruch. Er berechnet sich in Höhe der Hälfte der gesetzlichen Erbquote. Für die Ermittlung des Pflichtteils hat der Berechtigte einen Anspruch auf Auskunft, Gutachten und notarielles Nachlassverzeichnis des Erben, auch über alle Schenkungen der letzten 10 Jahre. Der Pflichtteilsanspruch verjährt in drei Jahren. Wegen dieser kurzen Verjährungsfrist sollte man zügig nach dem Erbfall die für die Anspruchsermittlung erforderlichen Auskünfte einholen.

Der Pflichtteilsergänzungsanspruch gem. § 2325 Absatz 1 BGB beteiligt den Pflichtteilsberechtigten an allen Vermögenswerten, die der Erblasser verschenkt hat.

Ist für eine Lebensversicherung ein Bezugsberechtigter im Todesfall bestimmt, so erhält dieser die Versicherungssumme als Schenkung auf den Todesfall. Auch diese Schenkung löst Pflichtteilsergänzungsansprüche aus.

Wir empfehlen, dass Sie sich für die Ermittlung Ihrer Ansprüche von einem Fachanwalt für Erbrecht fachkundig beraten lassen.

Marion Peper
Rechtsanwältin und Mediatorin
Fachanwältin Erbrecht

Ihr PC will nicht so, wie Sie es wollen?
Ich helfe Ihnen gerne!
Verkauf, Beratung und Reparatur –
Alles aus einer Hand.



Dienstleistung
MARGGRAF ANDRE

André Marggraf
E-Mail: hassi2226@gmail.com
Telefon: 0173 / 32 97 441
www.dienstleistung-marggrafandre.de

ALLES IN EINEM SALON

Friseur &
Kosmetik

und jetzt ganz
neu auch

Fußpflege

Kosmetik
komplett
nur 40,- €

Öffnungszeiten:
Mo./Di. 8–14 Uhr
Mi.–Fr. 8–18 Uhr
und nach Vereinbarung

FRISEUR
SALON
SCHÄFER

Platanenstr. 39
04329 Leipzig
Tel. 0341 25 18 899

KANZLEI
NUSSMANN

LEIPZIG • ZIMMERSTRASSE 1

FACHANWÄLTIN ERBRECHT
TESTAMENTSFULLSTRECKERIN & MEDIATORIN
FACHANWÄLTIN FAMILIENRECHT

KOSTENFREIE VORTRÄGE • ANMELDUNG ERFORDERLICH

04.03., 18 UHR BERLINER TESTAMENT & VORSORGEVOLLMACHT

07.03., 18 UHR LAIENTESTAMENT BERICHTIGEN & PATIENTENVERFÜGUNG

KOSTENFREIE ERSTEINSCHÄTZUNG

☎ 0341 98 38 980 • täglich bis 22:00 Uhr

www.KANZLEI-NUSSMANN.de

Bürgerumfrage zu Natur und Erholung

Viele Leipzigerinnen und Leipziger sorgen sich um die Zukunft des Leipziger Auwalds. Dies geht aus der aktuellen Sonderauswertung der Kommunalen Bürgerumfrage 2022 zur Naturwahrnehmung und dem Erholungsverhalten in der Leipziger Auenlandschaft hervor. Laut der gemeinsamen Erhebung des Instituts für Soziologie der Universität Leipzig und des Amtes für Statistik und Wahlen der Stadt Leipzig nehmen Besucher des Auwalds dessen Entwicklung aufmerksam wahr. Fast zwei Drittel der Leipzigerinnen und Leipziger nutzen den Leipziger Auwald häufig als Erholungsgebiet. Die beliebtesten Ziele sind die Parks im Zentrum und der südliche Auwald. Keineswegs nur ältere Menschen beobachteten in den letzten Jahren Veränderungen wie zunehmende Trockenheit, mehr Totholz oder verdorrte Wiesen. Aus den 1.424 vollständig beantworteten Fragebögen geht hervor, dass viele diese Entwicklung mit Besorgnis sehen. Wassermangel wird als größtes Problem benannt. Zugleich schätzen nahezu alle Befragten (95 Prozent) die Bedeutung der Aue für den Schutz der Biodiversität als hoch oder sehr hoch ein. Dass an vielen Stellen und auf vielen Ebenen Maßnahmen ergriffen werden, um die Leipziger Auenlandschaft zu erhalten, weiß dagegen nur eine Minderheit der Bevölkerung. Keine der Initiativen – vom Sächsischen Auenprogramm über das Leipziger Totholzkonzept bis zum Projekt Lebendige Luppe – ist mehr als einem Viertel der Befragten bekannt. Viele dieser Maßnahmen werden in dem Bericht näher vorgestellt und lohnen an sich schon einen Blick in die Untersuchung.

Wenn es um den eigenen Beitrag zum Schutz der Aue geht, sind die Leipzigerinnen und Leipziger zurückhaltend. Während die Kennzeichnung als Schutzgebiet oder das Anbringen von Informationstafeln mit großer Mehrheit befürwortet wird, findet die Idee temporärer Betretungsverbote oder Einschränkungen der Gewässernutzung im Zuge von Revitalisierungsmaßnahmen nur geringe Zustimmung.

Für die Bürgerumfrage waren insgesamt 5.000 zufällig ausgewählte Einwohner im Alter zwischen 18 und 85 Jahren angeschrieben worden.

i Der Bericht steht kostenfrei zum Download zur Verfügung unter: leipzig.de/statistik im Bereich „Kommunale Bürgerumfrage“ unter „Themenbezogene Sonderumfragen“

Wald ist Leben – im Gespräch mit Axel Schmoll

„Mit uns geht man schon katastrophal um!“ könnte ein Satz sein, wenn Bäume zueinander sprechen. Biologe Axel Schmoll, der sich im Verein Nukla (Naturschutz und Kunst Lebendige Auen e.V.) engagiert, würde das sicherlich bestätigen.

Axel Schmoll hat an verschiedenen Orten gearbeitet, hat seinen Weg von Bonn, über Schwerin, Berlin und Potsdam nach Leipzig gefunden. Er war unter anderem beim WWF (World Wide Fund For Nature) und in Leipzig bei der Naturschutzbehörde tätig. Nun baut er sich seine Selbstständigkeit auf, ganz der Natur verschrieben, die in seinem Interesse liegt. Ein Bereich, in dem er mitarbeitet, ist NUKLA, ein unabhängiger Verein, der nicht mit der Politik verweben ist und einer der wenigen, der den Wald als dynamisches, nicht als statisches System sieht. „Uns stünde es gut zu Gesicht, wenn wir der Natur, wenn wir dem Wald mit mehr Demut gegenübertraten würden“, sagt Schmoll voller Überzeugung. Seit Millionen von Jahren sorgt der Wald, dieses wunderbare Ökosystem, für sich. Seit 300 Jahren – so muss man es sagen – mischt sich der Mensch ein, auch und besonders aus wirtschaftlichen Erwägungen heraus. Deshalb, so der Naturschützer, geht es dem Wald dreckig – weltweit!“ Der Wald ist das Lebensthema für Axel Schmoll: „Wald ist Leben.“ Er bietet mit seiner Vielfalt wichtigen Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten.

Der Wald ist die Hauptvegetation in Deutschland, die aber leider immer mehr fragmentiert, also auseinandergerissen, wird. Dies ist interessant auch aus Gründen des Klimaschutzes. Was absurd ist, beklagt Axel Schmoll. Vielfach, und das ist ein großes Problem, wird Klimaschutz vom Naturschutz entkoppelt. „Wir brauchen mehr Weitblick und differenziertere Diskussionen“, lautet die Forderung des Naturschützers. Deshalb hilft er dabei,



Axel Schmoll: „Wald ist Leben“.

Flora und Fauna zu katalogisieren, Bäume zu zählen, Pflanzen zu erfassen und zu bestimmen. Innerhalb von Zeiträumen werden die Entwicklungen von Brachflächen, Biotopen, Wäldern etc. beobachtet und beschrieben, so schildert er seine Tätigkeit. Und bei Eingriffen in solcherlei Bereiche werden Gutachten in Bezug auf die bestehenden Gesetze des Naturschutzes mit dem Ziel verfasst, die Natur zu schützen.

Bei allen Problemen, die sich auftun, verschafft der Wald für Axel Schmoll auch Abwechslung und Ruhe. Im Wald hat er das Laufen gelernt, heute läuft er gern durch den Wald, erfreut sich an den Bäumen, vor allem an Eichen und Buchen, die er besonders liebt. Noch viele Spaziergänge durch gesunde Wälder wünscht sich der Mann. Übrigens nicht der einzige Wunsch. „Der Verein spricht hoffentlich noch viel mehr Menschen mit seinen Themen an. Sie könnten aktiv bei uns mitarbeiten.“ Dann würden die Bäume vielleicht auch bald dankbar sagen können: „Mit uns geht man liebevoll und wertschätzend um!“

Text | Foto: Oliver Bönisch

i <https://www.nukla.de/>

Der Frühling lockt ...

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen kündigen sich auch wichtige Gartenarbeiten an.

Workshop Obstbäume veredeln (Sommerapfel), 2. März, 10–12 Uhr:

ACHTUNG: Die Veranstaltung findet im Querebeet am Bernhardiplatz, im Leipziger Ortsteil Neustadt-Neuschönefeld, statt. Bitte mitbringen: scharfes Taschenmesser, 2-l-Pflanztopf mit Erde.

i Teilnahmegebühr: 15 EUR, nur mit Voranmeldung: kontakt@wirrwuchs.de

Workshop gestalten

In der Reihe „Interkulturelle Nachhaltigkeitslotsen“ wird darüber informiert, wie man einen eigenen Workshops gestalten kann.

i 21. März, 15.30–17.30 Uhr, Bibliothek Paunsdorf, Platanenstraße 37.

Anzeigen

HAGEN
Grossraumtaxi in Leipzig

Flughafentransfer, Stadtrundfahrten,
Kurzubringung, Gruppentouren,
Familienfeiern,
Messe- und Kongressshuttle.

info@hagen-grossraumtaxi.de
Tel.: 0341/233 08 80
Fax: 0341/230 38 48

Ortsblatt-Leipzig

www.ortsblatt-leipzig.de

Ein Haus mit Klang und Freundlichkeit – M & M Tagespflege im Gespräch

PR

Seit fast zwei Jahren fällt in der Holzhäuser Straße ein markantes Eckgebäude mit der Hausnummer 78a ins Auge. Es ist ein Ärztehaus, in dem auch die M&M Gesundheits- und Pflegedienste GmbH beheimatet ist – mit Büro- und Aufenthaltsräumen für die Mitarbeiter, mit Betreutem Wohnen und seit Mai 2022 auch mit einer Tagespflege.

Ortsblatt-Autor Oliver Bönisch sprach mit Daniel Matthees, der vor 17 Jahren mit einem Partner „M&M“ gegründet hat. „Uns ist es wichtig, dass Menschen so lange wie möglich in ihrem Zuhause leben können, erklärt Matthees seine damalige und auch heutige Motivation. Dafür sei ein ganzheitlicher Blick auf die Menschen und ihr Umfeld erforderlich. Sein Wunsch sind zufriedene Menschen.

Nun kann man sich etwas wünschen, oder man kann selbst an-

packen, um Wünsche zu realisieren. Genau das sei „das Ding“ von M&M. Deshalb wird die ambulante Pflege seit zwei Jahren auch mit einer Tagespflege ergänzt. Voraussetzung dafür ist eine Pflegestufe. Selbstverständlich beantwortet das M&M-Team alle damit verbundenen Fragen, kümmert sich um die Beantragung und ermöglicht einen Probetag inklusive Fahrdienst. 24 Plätze stehen bereit und ermöglichen betagten Menschen einen Tag mit freundlicher und kompetenter Betreuung unter Gleichgesinnten. Das wissen auch die Angehörigen zu schätzen, denn für sie ist das in vielerlei Hinsicht eine spürbare Entlastung.

„Selbstbestimmung ist für uns ganz wichtig“, erläutert Daniel Matthees. „Bei uns in der Ta-



Daniel Matthees Foto: Oliver Bönisch

gespflege sollen die Betreuten deshalb auch hauptsächlich das tun und lassen dürfen, worauf sie Lust haben, was Lebensfreude und Zufriedenheit steigern.“ Dazu zählen beispielsweise auch ein frisches Bäckerbrötchen und ein Ei vom Lande.

Glück in dieser oft lauten und vor allem schnelllebigen Zeit zu er-

fahren und selbiges zu schenken, ist nicht immer ganz leicht. In der Tagespflege von „M&M“ gibt es dafür ein ganz besonderes Angebot – einen Klangraum. „Mit Hilfe von Klangschalen und Klangmassagen findet man hier Ruhe und Entspannung“, schwärmt der Chef, der über eine entsprechende Ausbildung verfügt, und der mit seinen Mitarbeitern diesen Raum selbst „getestet“ hat. So kann schließlich auch das M&M-Team stressfrei ihren Alltag bewältigen.

Wer sich individuell über die Tagespflege informieren möchte, kann sich gern an Daniel Matthees, Chef der M & M Gesundheits- und Pflegedienst GmbH, wenden.

i kontakt@mm-pflegedienst.de
Telefon: 0341 | 8 60 84 82
kontakt@mm-pflegedienst.de
www.mm-pflegedienst.de

Anzeigen



Unsere Leistungen im Überblick

- Verkauf + Anschluss von TV HIFI DVD Blue-ray, Einprogrammierung der Sender nach Wunsch, umfangreiche Erklärung der einzelnen Funktionen, seniorengerecht nach Bedarf
- Verkauf von Leasingrückläufern / gebrauchten LCD-TV in vielen Größen vorrätig ab 99 Euro
- Verkauf von Notebook, PC, Multifunktionsdrucker, Einrichten und Erklären der Funktionen, Notebook und PC Service
- Verkauf und ggfs. Einbau/Anschluss von Haushaltsgeräten.
- Wir finden das für Sie passende Gerät!
- Verkauf und Beratung von Kaffeevollautomaten sowie Kleingeräten
- Verkauf von Miele Waschmitteln bzw. Miele Pflegeprodukten aller Art
- vor Ort Aufmessung und Beratung der richtigen TV-Größe
- Fachgerechte Entsorgung der Altgeräte
- Einmessung und Installation SAT-Spiegel
- Apple Partner, Sky Partner, Installation des Sky-Receivers
- Erklärung, Verkauf von Radio, Hifi und Multiroomgeräten
- Reparaturen aller Art an den TV-Video-Hifi- und Multimediaprodukten
- Netzwerk und PC-Installationsservice
- unabhängige Beratung Mobilfunk, Festnetz, Kabelbetreiber
- Reparaturen von Haushaltsgeräten in eigener Werkstatt
- Reparaturen von Smartphones durch einen autorisierten Partner
- Exklusivpartner von Dyson und Bosch

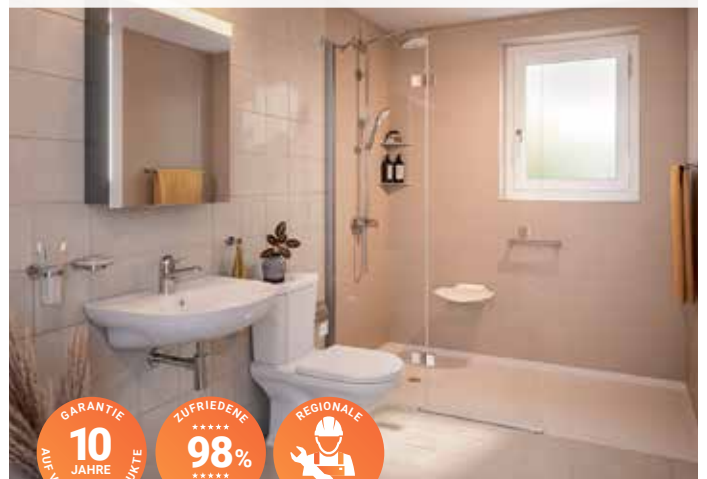
Energieberatung bei Ihnen vor Ort!

Anhand Ihrer vorhandenen Haushaltsgeräte geben wir Ihnen Tipps und Empfehlungen, wie Sie Ihre Energiekosten senken können und überprüfen ob Ihre Geräte noch auf dem neuesten Stand sind!

EP: Dähn
ElectronicsPartner
Volksgartenstraße 53-55
04347 Leipzig im Permoser Eck
Tel.: 0341 / 2 33 01 46
Handy: 0179 / 595 20 50
Mo-Fr 9.00-12.00 + 12.30-18.00 Uhr
Sa 9.00-12.00 Uhr
www.ep-daehn.de

WANNE RAUS, DUSCHE REIN!

Viterma zaubert aus Ihrer alten Badewanne eine sichere, ebenerdige Dusche. Unser individuell anpassbares Duschsystem integriert sich perfekt in Ihr bestehendes Bad.



Fachbetrieb mit Schauraum
Zschortauer Straße 57A
04129 Leipzig

Jetzt Termin vereinbaren!
Tel. 0341 99 65 95 59
www.viterma.com



Depression:**Betroffenenberatung kann helfen**

Mitglieder der Leipziger Depressions-selbsthilfegruppen beraten andere Betroffene und deren Angehörige in der Selbsthilfekontakt- und Informations-stelle (SKIS) des Gesundheitsamtes, Gustav-Mahler-Straße 3, Hochparterre. Am 27. Februar, zwischen 16 und 18 Uhr, können in Einzelgesprächen Fragen zu den alltäglichen Herausforderungen besprochen werden.

Betroffene Menschen, die in der Selbsthilfe aktiv sind, kennen sich sehr gut aus mit den Problemen, Ängsten und Sorgen rund um die Erkrankung Depression. Sie können Mut machen für die nächsten Schritte und sinnvolle Handlungsmöglichkeiten aus eigener Erfahrung aufzeigen. Auch Angehörige stoßen oft an ihre Grenzen und wissen nicht weiter. Der Blick eines Betroffenen, mit dem man persönlich nicht verbunden ist, hilft oft beim Sortieren der eigenen Fragen und Probleme.

Es wird um Anmeldung gebeten:
Telefon: 0341 | 123-6755
E-Mail: selbsthilfe@leipzig.de

Einladung zum Tag der offenen Tür

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir freuen uns, Sie herzlich zum Tag der offenen Tür im AZURIT Seniorenzentrum Schönefeld am 22. März 2024 einzuladen. Erleben Sie mit uns einen Tag voller faszinierender Einblicke, herzlicher Begegnungen und unterhaltsamer Momente.

Veranstaltungsdetails:

- Datum: 22. März 2024
- Uhrzeit: 10 bis 16 Uhr
- Ort: AZURIT Seniorenzentrum Schönefeld

Höhepunkte des Tages:

- 10.30 Uhr:
Start mit einer bezaubernden Zaubershow
- Sektempfang und Canapés: Genießen Sie erfrischende Getränke und exquisite Snacks während Sie die Einrichtung erkunden.
- Informative Führungen: Erhalten Sie einen Einblick in unsere modernen Einrichtungen, Aktivitäten und Pflegeangebote.
- Gespräche mit Experten:
Unser Team steht Ihnen für Fragen rund um Pflege und Betreuung zur Verfügung.

Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieses besonderen Tages zu sein. Nutzen Sie die Gelegenheit, mehr über die Pflegephilosophie und die qualitativ hochwertige Betreuung im AZURIT Seniorenzentrum Schönefeld zu erfahren. Erleben Sie vor Ort, wie wir uns im Seniorenzentrum darum bemühen, Seniorinnen und Senioren täglich Lebensfreude und Geborgenheit zu vermitteln.

Für weitere Informationen und Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Um Voranmeldung wird gebeten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihre Jacqueline Kühne
Hausleitung AZURIT
Seniorenzentrum Schönefeld

i **AZURIT Seniorenzentrum Schönefeld**

Poserstraße 1 | 04347 Leipzig
Telefon: 0341 | 2 34 00 60
E-Mail: szschoenefeld@azurit-gruppe.de
www.azurit-gruppe.de
www.azurit-hansa-karriere.de

Anzeigen

DEIN PERFECT MATCH!

KARRIERE IM AZURIT SENIORENZENTRUM SCHÖNEFELD

Du hast Lust auf neue Herausforderungen?
Bewirb dich jetzt, in Voll- und Teilzeit, als engagierte ...

PFLEGEFACHKRAFT (M/W/D)

Wir freuen uns auf dich!

AZURIT Seniorenzentrum Schönefeld

Poserstraße 1 · 04347 Leipzig / Schönefeld
T 0341 234006-0 · szschoenefeld@azurit-gruppe.de
www.azurit-hansa-karriere.de

**2.000 €
Prämie!**



AZURIT Gruppe



Bücherfrühling in Leipzig: Buchmesse und „Leipzig liest“ – auch zweimal in Mölkau

Der Leipziger Bücherfrühling und das Lesefestival „Leipzig liest“ stehen kurz bevor. Vom 21. bis zum 24. März hält die Literatur wieder Einzug in die Messehallen.

Als Gastland der Leipziger Buchmesse 2024 präsentieren sich die Niederlande und Flandern gemeinsam mit interdisziplinären Projekten unter dem Motto „Alles außer flach“. Präsentiert wird ein kulturelles Gesamtbild mit Literatur im Mittelpunkt, aber auch Kunst und Musik.

Eine zentrale Rolle spielen auf der Messe die unabhängigen Verlage, unter ihnen der Leipziger Verlag **edition überland**. Die Kurt-Wolff-Stiftung ist mit einem eigenen Stand vertreten und präsentiert zusammen mit dem Forum ‚Die Unabhängigen‘ die Vielfalt der deutschsprachigen Verlagswelt. Die Freude auf spannende literarische Entdeckungen, auf Lesungen und Treffen mit Autoren aus aller Welt ist groß in der Buch- und Messestadt Leipzig.

„Leipzig liest“ in Mölkau



Foto: Imago / Star-Media

Am Freitag, 22. März um 19 Uhr, wird Günther Krause sein Buch „Rückblick“ vorstellen. Am 13. September 2023 feierte der ehemalige ost-

deutsche Staatssekretär und Minister, Prof. Dr. Günther Krause, seinen 70. Geburtstag, begleitet von der Veröffentlichung seines Buches „Rückblick“, Verlag edition winterwork, Borsdorf.

Das Werk gewährt einen faszinierenden Einblick in sein facettenreiches Leben und seine politische Laufbahn. Das Buch legt den Fokus auf die essenziellen Aspekte von Günther Krauses Lebensweg und politischer Laufbahn. Es beleuchtet seine politischen Engagements, seine Beiträge zur Wiedervereinigung und seine persönlichen Reflexionen, die er im Gespräch mit dem Fach-

journalisten Oliver Dürkop preisgab. Auf der Veranstaltung wird Krause über seine Errungenschaften, Herausforderungen und Wendepunkte sprechen. Die Einführung und Moderation übernimmt Oliver Dürkop, während Fragen aus dem Publikum ausdrücklich erwünscht sind. Im Anschluss steht Krause für Buchsignierungen zur Verfügung.

Am Samstag, 23. März um 20 Uhr, stellt die Schriftstellerin Wiete Lenk ihren Roman „Zwischen den Zeiten leuchtet der Schnee“ vor, erschienen 2023 im Gmeiner Verlag.



Foto: Astrid Flohr Fotografie

Januar 1968: Es schneit ohne Unterlass, als Großvater Anselm stirbt. Für seine Enkeltochter war er der außergewöhnlichste Mensch auf der ganzen Welt. Das war er auch für seine Frau Hanna

Jo. Diese beginnt der Achtjährigen zu erzählen: von skurrilen, heiteren und tragischen Momenten aus der Vergangenheit und Geschichten ihrer sächsisch-erzgebirgischen Fabrikantenfamilie. Und von ihrem Ehemann, Großvater Anselm. Es ist ein unvergesslicher Tag für die Enkeltochter, deren kindliche Trauer die Wirklichkeit zum Traum werden lässt.

In Dresden aufgewachsen, hat Wiete Lenk nach dem Abitur zunächst als Stewardess bei der deutschen Seereederei gearbeitet, später Betriebswirtschaft studiert und ein Masterstudium für Biografisches und Kreatives Schreiben absolviert. Es folgte der Wechsel in die Freiberuflichkeit als Dozentin, Lektorin und Autorin.

Beide Veranstaltungen finden statt im Ratsaal des Gemeindeamtes Mölkau, Engelsdorfer Straße 88. Der Eintritt ist frei.

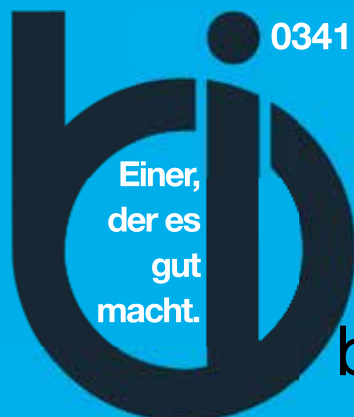
i Die Veranstaltungen werden von der Initiative pro Mölkau e.V. organisiert.

Anzeigen

Alle Makler waren schon da?

Was wird nicht alles gezwitschert, besungen und im Vorbeiflug präsentiert, wenn es um einen Immobilienverkauf geht. Hat Sie alles noch nicht so überzeugt oder Sie stehen erst am Anfang Ihrer Recherchen? Einen echten „Butterling“ mal in's Nest zu lassen, macht auf jeden Fall Sinn, denn der kommt von hier, lebt hier und weiß, was wichtig ist, wenn's drauf ankommt. Einladungen bitte unter ...

0341 / 87 99 733



butterling immobilien

[Der Butterling]
Auch „Sven“ genannt, gehört zur Maklerart, die sich besonders in Leipzig heimisch fühlt. Sein Revier findet er aber auch ringsherum.